



Beschlussvorlage der CDU-Fraktion: Antrag auf Ausbau der Elektroladesäulen im öffentlichen Raum (Elektroladesäulenoffensive für Kühlungsborn)

<i>Organisationseinheit:</i> CDU-Fraktion	<i>Datum</i> 20.10.2021
<i>Bearbeitung:</i> Philipp Reimer	<i>Verfasser:</i> Lars Zacher

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Kühlungsborn (Entscheidung)	28.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt eine Elektroladesäulenoffensive. Hierbei sollen jedes Jahr, beginnend ab 2022 zwischen 8 - 10 Ladesäulen im öffentlichen Raum entstehen. Die Stadt kann hierbei gerne auch auf ihre Tochterunternehmen zugreifen. Die Betreuung kann von der Stadt, einem Tochterunternehmen der Stadt oder durch einen externen Anbieter erfolgen. Die nötigen Gelder sind in die Haushalte der nächsten Jahre einzustellen. Um Fördermittel bemüht sich die Stadt oder ein externer Dienstleister. Über das Ende der Ladesäulenoffensive entscheidet die Stadtvertretung.

Um die Wichtigkeit zu unterstreichen, beschließt die Stadtvertretung den Punkt als ständigen Tagesordnungspunkt mit auf die Tagesordnung der SVV zu nehmen.

Sachverhalt

Der Wandel in der Mobilität setzt sich weiter fort. Sämtliche Autobauer verzeichnen einen hohen Absatz von E-Fahrzeugen. Dies ist ein Fakt, den man, egal wie man zu der Technologie steht, nicht negieren kann. Um als größtes Ostseebad nicht den Anschluss zu verlieren, muss die Infrastruktur im Ostseebad Kühlungsborn dringend ausgebaut werden. Die Beschwerden von Urlaubern und Naherholern häufen sich von Jahr zu Jahr. Der aktuelle Zustand, wo Besucher des Ortes an der einzigen öffentlichen Ladesäule Schlange stehen ist nicht mehr hinnehmbar.

Seit vielen Jahren diskutieren wir in der Stadt über den Ausbau der Elektroladesäulen. Auch im letzten Jahr wurde die Dringlichkeit im Workshop der Stadtvertreter unterstrichen. Das Thema „Ladesäulen“ stand und steht bei allen Fraktionen auf der Prioritätenliste ganz oben. Da wir auch in diesem Jahr den Erfolg des Ausbaus der Infrastruktur nicht sehen, mündet dies in einem Antrag und unterstreicht die Wichtigkeit.

Finanzielle Auswirkungen

Ja

Anlage/n

1	2021-CDU-153 - Elektroladesäulenoffensive (öffentlich)
---	--

Beschlussvorlage der CDU-Fraktion

Top

öffentlich

nicht öffentlich

vom: **19.10.2021** L.Z.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussempfehlung
SVV	28.10.2021	

Bezeichnung:	Antrag auf Ausbau der Elektroladesäulen im öffentlichen Raum (Elektroladesäulenoffensive für Kühlungsborn)
---------------------	---

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt eine Elektroladesäulenoffensive.
Hierbei sollen jedes Jahr, beginnend ab 2022 zwischen 8 - 10 Ladesäulen im öffentlichen Raum entstehen. Die Stadt kann hierbei gerne auch auf ihre Tochterunternehmen zugreifen. Die Betreuung kann von der Stadt, einem Tochterunternehmen der Stadt oder durch einen externen Anbieter erfolgen. Die nötigen Gelder sind in die Haushalte der nächsten Jahre einzustellen. Um Fördermittel bemüht sich die Stadt oder ein externer Dienstleister. Über das Ende der Ladesäulenoffensive entscheidet die Stadtvertretung.

Um die Wichtigkeit zu unterstreichen, beschließt die Stadtvertretung den Punkt als ständigen Tagesordnungspunkt mit auf die Tagesordnung der SVV zu nehmen.

Beratungsergebnis:

Ja

<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	laut Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/> Enthaltung <input type="checkbox"/>	abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Problembeschreibung/ Begründung:

Der Wandel in der Mobilität setzt sich weiter fort. Sämtliche Autobauer verzeichnen einen hohen Absatz von E-Fahrzeugen. Dies ist ein Fakt, den man, egal wie man zu der Technologie steht nicht negieren kann. Um als größtes Ostseebad nicht den Anschluss zu verlieren muss die Infrastruktur im Ostseebad Kühlungsborn dringend ausgebaut werden. Die Beschwerden von Urlaubern und Naherholern häufen sich von Jahr zu Jahr. Der aktuelle Zustand, wo Besucher des Ortes an der einzigen öffentlichen Ladesäule schlange stehen ist nicht mehr hinnehmbar. Seit vielen Jahren diskutieren wir in der Stadt über den Ausbau der Elektroladesäulen. Auch im letzten Jahr wurde die Dringlichkeit im Workshop der Stadtvertreter unterstrichen. Das Thema Ladesäulen stand und steht bei allen Fraktionen auf der Prioritätenliste ganz oben. Da wir auch in diesem Jahr den Erfolg des Ausbaus der Infrastruktur nicht sehen, mündet dies in einem Antrag und unterstreicht die Wichtigkeit.

Finanzielle Auswirkungen?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> X
	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>

Gesamtkosten jährliche der Maßnahme/ gekosten/ (Beschaffungs- olgelasten Folgekosten)	Finanzierung	
	Eigenantjeztbezogt Einnahmer (Zuschüsse Beiträge)	einmalige oder jährlich lfd. Haushalts- belastungen (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
_____ - € # #	# - €	- €

Veranschlagung:

<input type="checkbox"/>	nein
--------------------------	------

ja, mit	#	#
---------	---	---

Haushalt

im Vermögenshaushalt 2021

im Verwaltungshaushalt 2021



CDU- Fraktionsvorsitzender

CDU- Fraktion

